

JUGENDBÜRO PASSEIER

YOUTH SCREEN: Jugendinformation mitten im Dorf



Mit dem *Youth Screen* hält im Passeiertal seit Anfang des Jahres eine neue Form der Jugendinformation Einzug – modern, niederschwellig, unverbindlich und auf die Lebenswelt junger Menschen abgestimmt. Doch was steckt dahinter? Der *Youth Screen* ist ein digitaler Bildschirm im Dorfzentrum von St. Leonhard, in der Nähe des Jugendzentrums YOU. Er liefert laufend aktuelle und jugendrelevante Informationen: von Veranstaltungen und Freizeitangeboten über Workshops und Beratungsstellen bis hin zu Themen wie Schule, Arbeit und Alltag. Die Inhalte sind visuell ansprechend und leicht verständlich aufbereitet und ermöglichen einen schnellen Überblick im Vorbeigehen. Ein großer Vorteil ist der unmittelbare Zugang: Ohne Anmeldung oder aktive Suche im Internet erhalten Jugendliche genau die Informationen, die für sie relevant sind. So werden auch Angebote sichtbar, die sonst leicht übersehen würden. Ein zentraler Bestandteil des Konzepts ist die Südtiroler „Youth App“. Sie bündelt Jugendinformationen übersichtlich für das Smartphone – von Veranstaltungen über Angebote bis hin zu nützlichen Infos – und ermöglicht es Jugendlichen, sich jederzeit und überall zu informieren. Die aktuellen Inhalte

der App werden automatisch vom *Youth Info* Büro in Bozen auf den Bildschirm übertragen. Dadurch bleiben sie stets aktuell und greifen gezielt Themen auf, die junge Menschen betreffen. Gleichzeitig stärkt das Projekt die Vernetzung der Jugendarbeit im Passeiertal und macht die Vielfalt der Angebote im Tal sichtbar. Auch die Vereine des Netzwerks Jugendarbeit Passeier profitieren davon: Sie können Werbevideos oder Flyer an das Jugendbüro senden, um ihre Jugendangebote das ganze Jahr über zu präsentieren. Diese kontinuierliche Sichtbarkeit bildet einen wichtigen Bestandteil der Bildschirm-Inhalte. Der Gedanke hinter dem Projekt ist klar: Information soll nicht kompliziert oder versteckt sein, sondern präsent, verständlich und attraktiv. Der *Youth Screen* schafft Orientierung in einer Zeit, in der die Informationsflut oft überwältigend sein kann, und unterstützt Jugendliche dabei, passende Angebote für sich zu finden. Langfristig verfolgt das Projekt das Ziel, junge Menschen im Passeiertal besser zu informieren, stärker einzubinden und in ihrer Lebensgestaltung zu unterstützen. Der *Youth Screen* ist somit mehr als nur ein Bildschirm – er ist ein sichtbares Zeichen für eine zeitgemäße und lebendige Jugendarbeit im Tal.



Finanziert wurde der Bildschirm zu 80% vom Amt für Jugendarbeit Südtirol, während die Gemeinde St. Leonhard den restlichen Anteil übernommen hat. Jugendreferentin Andrea Marth, die seit knapp einem Jahr im Amt ist, spielte eine wichtige Rolle bei der Umsetzung. Gemeinsam mit dem Jugendbüro begleitete sie Besichtigungen und Planungstreffen und konnte durch ihre Stimme im Gemeindeausschuss die Restfinanzierung rasch sichern. So konnte der Bildschirm bereits nach wenigen Monaten in Betrieb genommen werden. An dieser Stelle möchte sich der Jugenddienst herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Jugendreferentin bedanken, auch über dieses Projekt hinaus. Ein weiterer Dank gilt den Gemeindarbeitern für ihre Unterstützung bei den Montagearbeiten.

Thomas Schölzhorn

oben links

Beispiele für aktuelle, jugendrelevante Inhalte auf dem *Youth Screen*

oben rechts

Jugendreferentin Andrea Marth und Thomas Schölzhorn vom Jugendbüro Passeier